Gemeinde Witzin

Niederschrift öffentlich

5. ord. Sitzung der Gemeindevertretung Witzin

Sitzungstermin:	Donnerstag, 16.07.2015
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindezentrum Witzin, Gartensteig , 19406 Witzin

Anwesend

Keine Teilnehmergruppe

Hans Hüller
Lydia Steuber
Uwe Johansen
Werner Kröplin
Edwin Schmied
Jochen Gülker
Rebekka Kinetz

Abwesend

Keine Teilnehmergruppe

Torsten Redmann	unentschuldigt
Bruno Urbschat	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 26.03.2015
- 5 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde
- 6 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 Ferienhaussiedlung "Am Trenntsee Loiz - städtebaulicher Vertrag"
- 8 Information zum Bauvorhaben Schmiedebrink
- 9 Badstellenverordnung
- 10 Ausschussarbeit - Arbeitsstand
- 11 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 12 Beratung von Beschlussvorlagen
 - 12.1 Auftragsvergabe Maurerarbeiten Kita Witzin BVW-019/2015
 - 12.2 Auftragsvergabe Malerarbeiten Kita Witzin BVW-020/2015
 - 12.3 Zustimmung zum Tauschvertrag über landwirtschaftliche Grundstücke zwischen herrn Uwe Johansen und der Pastiner Landwirtschaftsgesellschaft mbH & Co. KG BVW-021/2015
 - 12.4 Beschluss zur Auftragsvergabe für den Ausbau Schmiedebrink in Witzin BVW-022/2015
- 13 Regenentwässerung Gartensteig
- 14 Investitionsvorhaben "Betreutes Wohnen" Abrundungssatzung
- 15 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Hüller eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter und Gäste sowie Herrn Gülker und Frau Kinetz von der Verwaltung.

2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und die Beschlussfähigkeit mit 5 anwesenden Gemeindevertretern gegeben ist.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Es wird beantragt, den Beschluss zur Auftragsvergabe für den Ausbau Schmiedebrink in Witzin unter TOP 12.4 auf die Tagesordnung aufzunehmen.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 26.03.2015

Herr Johansen beantragt, zu TOP 10, 3. Absatz, 3 Satz, die Wortäußerung seinerseits aufzunehmen.

Frau Steuber beantragt, zu TOP 15, 2. Absatz, eine ausführliche Wortmeldung aufzunehmen.

Die beantragten Ergänzungen liegen der Originalniederschrift bei.

Die geänderte Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

5 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde

06.05.2015 Auftritt des Mecklenburger Alphornorchesters in der Skaterhalle

14.05.2015 Tag der offenen Milchviehanlage

27.05.2015 land. Heimatverband Witzin gegründet

10.06.2015 Ortsbesichtigung eines Komitees des Landrates zum Wettbewerb „Unser Dorf hat

Zukunft“

Herr Hüller bedankt sich bei allen Helfern

Der Gemeinde wurde bereits mitgeteilt, dass sie zu den 3 Gewinnern

gehört.

06.07.2015 Vororttermin im Gemeindehaus mit Frau Krüger, Herrn Köbernack und Herrn Rußbült

Erörterung der Grundidee

1. Erneuerung Heizungsanlage
 2. Umbau Gemeindehaus
 3. Multifunktionsraum
 4. Anbau Wintergarten
 5. Erweiterung Skaterhalle
- Planer soll beauftragt werden, bis 30.09.2015 einen Antrag mit Kostenschätzung zu erstellen.

Der Bürgerbus rechnet sich. Es wird kein gemeindliches Geld dafür verwendet.

Die obere Kommunalaufsicht hat mitgeteilt, dass alle Gemeinden, die ihre Hebesätze nicht um 20 % über den Landesdurchschnitt anheben, entsprechende Kürzungen bei den Fördermitteln erfahren.

Es werden Wahlhelfer für den 06.09.2015 gesucht. Interessierte Bürger können sich bei Herrn Hüller melden.

Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde:

Frau Bracht fragt, warum sie als Einwohner der Bungalowsiedlung nicht in die Planung des Baugebietes mit einbezogen wurden bzw. Einwohnerversammlungen stattgefunden haben.

Herr Gülker erläutert dazu ausführlich.

Herr Johansen teilt mit, dass die Gemeinde den Tourismus fördern möchte und deswegen wird das Vorhaben von der Gemeinde befürwortet und unterstützt..

Anfrage: Durch die Absperrung am Mühlensee ist kein Durchgang, insbesondere für ältere Bürger, möglich.

Herr Hüller wird sich dies mit dem Gemeindearbeiter ansehen und eine Lösung finden.

Herr Johansen räumt ein, dass der Schlagbaum etwas überdimensioniert wieder aufgebaut wurde, nachdem die Badestelle erneuert wurde. Die Notlösung war notwendig, da vermehrt Pkw´s an die Badestelle gefahren sind.

6 Bericht der Ausschussvorsitzenden

Herr Kröplin vertritt Frau Schmidt und teilt mit, dass die Vorbereitungen zum Wasserfest laufen. Dies erfolgt als Ersatz für das Dorffest. Das Wasserfest beginnt um 14.30 Uhr, Spiele, Versorgung, Abendprogramm, Ausschank und Disco sind ebenfalls organisiert.

Herr Johansen teilt mit, dass am 23.06.2015 die letzte Ausschusssitzung stattfand. Herr Johansen sagt aus, dass eine sinnvolle und zielgerichtete Ausschussarbeit nicht möglich ist, Anforderungen und notwendige Unterlagen für die Ausschussarbeit werden nicht bereit gestellt. Und wenn Themen im Ausschuss abschließend mit einer Empfehlung bearbeitet werden, kommen diese Sachthemen nicht auf die Tagesordnung der Gemeindevertreterversammlung.

7 Ferienhaussiedlung "Am Trenntsee Loiz - städtebaulicher Vertrag"

Herr Schmied - CDU-Fraktion - möchte, dass der Investor das Projekt vorstellt.

Herr Gülker teilt mit, dass Herr Behrends einen Mustervertrag erhalten hat, aber bis jetzt keine Rückantwort vorlag.

Festlegung:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Bürgermeister beauftragt wird, mit Herrn Behrends den städtebaulichen Vertrag abzuschließen.

Es wird zusätzlich festgelegt, dass der Investor, vor Abschluss des Vertrages, das Bauvorhaben der Gemeindevertretung vorstellt.

Die Festlegung wird einstimmig beschlossen.

8 Information zum Bauvorhaben Schmiedebrink

10.04.2015 erstes Treffen - Erstellung der Planungsunterlagen
02.06.2015 zweites Treffen - Vervollständigung der Unterlagen
10.06.2015 drittes Treffen - Antrag beim Landkreis gestellt
21.07.2015 Einwohnerversammlung
14.07.2015 Submission
Angebote liegen vor
Baubeginn etwa August/September 2015

9 Badstellenverordnung

Durch Herrn Meyer wird eine Badstellenverordnung für das Amt Sternberger Seenlandschaft erstellt.

Die Gemeinde möchte eventuell eine öffentliche Badestelle ausweisen.

Herr Kröplin erläutert kurz, dass im Pachtvertrag mit dem Anglerverband geregelt ist, dass Badeverkehr vor Angelverkehr geht. Die Badestelle an sich, ist nicht im Pachtvertrag ausgewiesen.

Herr Hüller bittet den Bau- und Finanzausschuss, das Thema in ihrem Ausschuss zu beraten und alle Vor- und Nachteile herauszuarbeiten.

10 Ausschussarbeit - Arbeitsstand

Frau Steuber stellt zwei Anträge.

Frau Steuber schließt an den Bericht des Ausschussvorsitzenden für Finanzen und Bau an. Die Ausschussarbeit ist sehr unbefriedigend.

Deshalb hat der Ausschuss Empfehlungen erarbeitet und Frau Steuber beantragt, über diese Empfehlungen abzustimmen.

Herr Hüller bittet die Verwaltung um eine Aussage zu den formulierten Anträgen.

Frau Kinetz sagt aus, dass die Beschlussfassungen nicht erforderlich sind, weil das gängige Praxis ist und es auch teilweise in den Satzungen geregelt ist.

Frau Steuber erläutert, dass es viele Beispiele gibt, die genau das wiederum nicht bestätigen. Deshalb sah sich z.B. der Ausschussvorsitzende in einer Ausschussangelegenheit derzeit gezwungen, eine schriftliche Anfrage zu stellen. Schriftliche Anfragen sind generell schriftlich zu beantworten. Um diese Verfahrensweise zukünftig dem Bürgermeister/Verwaltung zu ersparen, hat der Ausschuss diese Empfehlungen erarbeitet.

Wenn die Verwaltung der Auffassung ist, dass wäre gängige Praxis und teilweise geregelt, sind die Beschlüsse in dieser Form nicht schädlich und kann nur der besseren Zusammenarbeit dienen.

Antrag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, sicherzustellen, dass den Ausschüssen für die sachgerechte Erledigung ihrer Aufgaben, die vom Ausschussvorsitzenden angeforderten Unterlagen durch die Verwaltung zur Verfügung zu stellen sind.

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, dem Dienstvorgesetzten der Amtsbediensteten anzutragen, dass er seinen Verwaltungsmitarbeitern gestattet, den Ausschussvorsitzenden bzw. ihren Stellvertretern im Rahmen der Sach- und Themenarbeit des Ausschusses, die gewünschten Auskünfte zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 4 dagegen: 0 Enthaltung: 1

Antrag:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass alle Angelegenheiten, die zum Aufgabengebiet eines beratenden Fachausschusses gehören, erst im Hauptausschuss und/oder in der Gemeindevertretung beraten und beschlossen werden, wenn hierzu eine Empfehlung des Fachausschusses vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 3 dagegen: 2 Enthaltung: 0

11 Sonstiges

Keine weiteren Ausführungen.

Herr Hüller beendet um 20.15 Uhr den öffentlichen Teil und verabschiedet alle Gäste.

Vorsitz:

Herr Hüller

Protokollführung:

Frau Fregien